

Dramatischer Brand in leerstehendem Haus in Zeven: Feuerwehr rette Nachbarn!

Ein Großbrand in einem leerstehenden Wohn- und Geschäftshaus in Zeven brach in der Nacht zum 9. Juni 2025 aus. Feuerwehr sorgt für Gefahrenschutz.



Kivinanstraße, 27404 Zeven, Deutschland - In der Nacht von Freitag auf Samstag, am 6. Juni 2025, brach ein verheerender Brand in einem leerstehenden Wohn- und Geschäftshaus in der Kivinanstraße in Zeven aus. Um 3:17 Uhr wurde das Feuer von Anwohnern und Gästen einer nahegelegenen Bar entdeckt und umgehend gemeldet. Trotz des schnellen Eingreifens der Feuerwehr Rotenburg (Wümme) konnte das Inferno nicht eingedämmt werden, und das Gebäude stand bald vollständig in Flammen. Glücklicherweise gab es keine Verletzten, da das Gebäude seit Jahren unbewohnt war.

Die Feuerwehr alarmierte zahlreiche Einsatzkräfte aus Zeven, Brauel, Brüttendorf, Badenstedt und Heeslingen. Mit ca. 100 Feuerwehrleuten gelang es, mehrere Riegelstellungen zu errichten, um angrenzende Häuser vor den Flammen zu schützen. Der Brand breitete sich rasch aus, und die Schadenshöhe ist derzeit noch unklar. Die Einsatzkräfte mussten mehrheitlich an die Rettung des Gebäudes verzichten, da die Schäden so gravierend waren, dass ein Erhalt nicht mehr möglich erschien.

Entscheidung zum Abreißen des Hauses

Besonders kritisch war die Lage am Giebel des Hauses, der drohte einzustürzen und somit eine akute Gefahr darstellte. In Rücksprache mit dem Eigentümer entschieden die Feuerwehr und die Einsatzleitstelle, das Gebäude während der Löscharbeiten abzureißen. Auch die Bundesstraße B71 wurde während der Löscharbeiten gesperrt und der Verkehr umgeleitet, was zu zusätzlichen Verzögerungen führte.

Die Brandursache ist bislang ungeklärt, und die Polizei hat Ermittlungen aufgenommen. In der Region gab es in letzter Zeit mehrere herausfordernde Einsätze, darunter ein Brand eines Windrades, bei dem ein Rotorblatt abgerissen ist. Außerdem ermittelt die Polizei wegen eines versuchten Tötungsdelikts, bei dem Objekte auf die Autobahnen A1 und A7 geworfen wurden, was die Sicherheitslage zusätzlich belastet.

Die Brandstatistiken zeigen, dass leerstehende Gebäude oft überdurchschnittlich häufig in Flammen aufgehen. So sind die Ursachen für Brandschäden vor allem in unsachgemäßer Nutzung und technischen Defekten zu finden, was die Wichtigkeit des vorbeugenden Brandschutzes unterstreicht. Die Webseite des IFS bietet zudem umfassende Informationen zu möglichen Brandursachen und kann als wertvolle Ressource für die Einsatzkräfte und die Bevölkerung dienen.

Die Feuerwehr konnte durch schnelles Handeln eine größere

Katastrophe verhindern, was bei einem solchen Großbrand in einem sparsamen Gebiet wie Zeven bemerkenswert ist. Die Ermittlungen werden in den kommenden Tagen intensiv fortgesetzt, um Licht ins Dunkel der Ursachen zu bringen.

Tixio berichtet, dass ...

Kreiszeitung informiert über ...

IFS bietet Einblicke in ...

Details	
Ort	Kivinanstraße, 27404 Zeven, Deutschland
Quellen	• www.tixio.de • www.kreiszeitung.de • www.ifs-ev.org

Besuchen Sie uns auf: mein-bremen.net